

## **BZÖ-Trodt-Limpl: Jedem Kind seinen Sitzplatz im Schulbus**

Utl.: Ein zum Glück glimpflich ausgegangener Zwischenfall im Schulbus muss Anlass genug sein um endlich zu handeln. =

Wien (OTS) - Zu einem gefährlichen Geschehnis kam es in einem mit Schülern überbesetzten Schulbus. Eine Schülerin aus dem Kärntner Trebesing musste aufgrund des rappenden Busses in der Nähe der Eingangstüre stehen bleiben. Wegen einem vor dem Bus fahrenden Pkw war der Busfahrer gezwungen einen abrupten Bremsvorgang einzuleiten, der die Schülerin so unglücklich stürzen lies, dass sie leicht verletzt wurde. Erschreckendes Detail am Rande: Der überbelegte Bus muss permanent auf der Strecke zwischen Trebesing und Spittal die Autobahn benützen. BZÖ-Landesobfrau LAbg. Mag. Johanna Trodt-Limpl dazu: "Die Sicherheit von Schülern im Bus muss absoluten Vorrang haben. Hier wird im wahrsten Sinne am falschen Platz gespart". Zudem gebe es Ungleichheiten im Straßenverkehr. "Während das Anschnallen von Kindern in Personenkraftwägen zum Glück als Selbstverständlichkeit erachtet wird, ist das in Schulbussen meist nicht der Fall", sagt die für den Bezirk Villach zuständige Bezirksschulinspektorin.

Nur ein mit Experten besetzter Verkehrsgipfel könne eine Lösung herbeiführen. "Die Quellen der Probleme mit überfüllten Bussen sind regional oftmals sehr verschieden. Darauf ist Bedacht zu nehmen".

~

Rückfragehinweis:

BZÖ Kärnten  
Bahnhofstrasse 55  
9020 Klagenfurt  
Tel.: 0664 116 96 42

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/2012/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0013 2014-11-06/08:47

060847 Nov 14

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20141106\\_OTS0013](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20141106_OTS0013)